

Zeitschrift: Pestalozzi-Kalender
Herausgeber: Pro Juventute
Band: 29 (1936)
Heft: [1]: Schülerinnen

Rubrik: Die Uhr der Welt

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

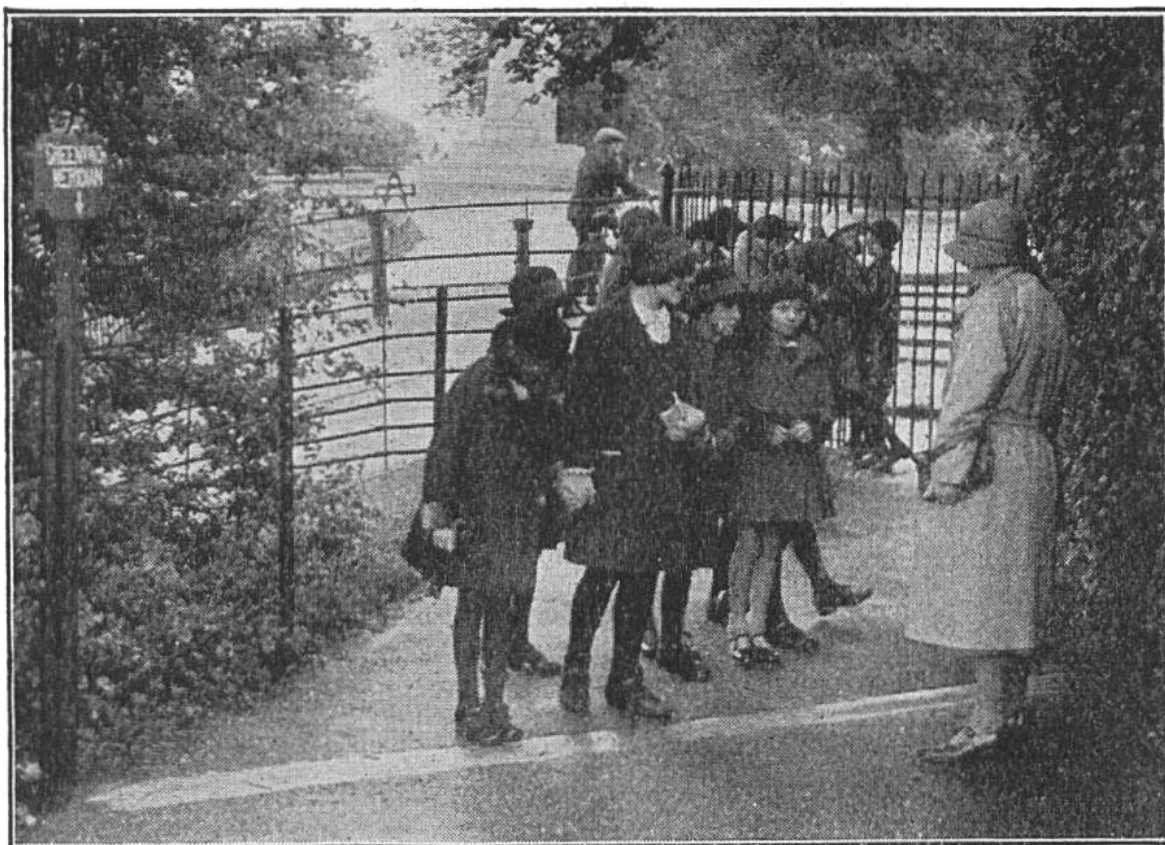
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 28.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Kinder betrachten erstaunt den „Null-Meridian“, der durch den Park der Greenwicher Sternwarte führt.

DIE UHR DER WELT.

In Greenwich (sprich: grinitsch), einem Vorort östlich von London, liegt inmitten eines grossen Parkes eine Sternwarte, die berühmt ist, weil durch sie der „Null-Meridian“ geht. Er ist im Park durch einen breiten, hellen Strich am Boden kenntlich gemacht. Die Kinder auf unserem Bilde betrachten ihn gerade mit Staunen und hören aufmerksam den Erklärungen der Lehrerin zu. Ein Meridian oder Längengrad ist eine gedachte Linie, die vom Nord- zum Südpol, senkrecht zum Äquator, verläuft. Vom Null-Meridian aus wird die geographische Länge der einzelnen Punkte auf der Erde bestimmt. Befindet sich der Sonnenmittelpunkt in der gedachten senkrechten Ebene über dem Null-Meridian, so ist es „zwölf Uhr mittags, Greenwicher Zeit“. Diese Zeit wird täglich in die ganze Welt gefunkt und dient als Grundlage der Zeitmessung. Sie entspricht der „Westeuropäischen Zeit“. Wir haben die „Mitteleuropäische Zeit“, die genau eine Stunde gegen die Greenwicher Zeit voraus ist.